

# Abwärtsfahrt bei Schindler-Aufzügen

**Zürich.** Der Schweizer Aufzugerhersteller Schindler entlässt in den kommenden zwei Jahren weltweit rund 2.000 von insgesamt 65.000 Beschäftigten. Damit reagiert das Unternehmen auf die sich auch in der Baubranche niederschlagende Wirtschaftskrise. Im ersten Halbjahr brach der Gewinn des Luzerner Unternehmens um 28,2 Prozent auf 313 Millionen Franken (292 Millionen Euro) ein. Der wichtigste Konkurrent, die Thyssen-Krupp-Aufzugsparte, erzielte im selben Zeitraum einen Gewinn zwischen 680 und 720 Millionen Franken. (Reuters/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/382930.abwärtsfahrt-bei-schindler-aufzügen.html>*